

08.12.2020, Verkehr

Neuer Haltepunkt in Betrieb. Ab Sonntag ändern sich Fahrpläne einiger Buslinien.

Am Sonntag, 13. Dezember, ist es soweit: Die S-Bahn-Linie S28 wird nach Wuppertal verlängert und der neue Haltepunkt Hahnenfurth/Düssel geht mit dem ersten Zug kurz nach 7 Uhr morgens in Betrieb. Die Busverkehrsunternehmen WSW mobil, DB Rheinlandbus und die Rheinbahn führen ihre Linien in Hahnenfurth/Düssel an die S-Bahn heran und passen die Fahrpläne der Buslinien SB68, 641, 745, 746, 747 sowie AST45 (Schöller) an. Damit die Verbindungen zwischen Wülfrath, Mettmann, Düsseldorf und Wuppertal weiterhin funktionieren, ändern sich Fahrzeiten. So fahren beispielsweise einige Busse früher von Wülfrath Stadtmitte ab. Die Kundinnen und Kunden können sich über die Fahrplanauskunft auf www.wsw-online.de oder die kostenlose Mobil-App „WSW move“ informieren. Die Fahrplanaushänge an den Haltestellen werden aktualisiert.

Der neue S-Bahn-Haltepunkt Hahnenfurth/Düssel liegt im Stadtgebiet von Wuppertal. Für Fahrten von Wülfrath nach Mettmann gilt jedoch weiterhin die niedrigste VRR-Preisstufe A1.

Ab 13. Dezember 2020 entfällt die Bushaltestelle Dornap Postamt für die Linien SB68, 641 und 745. Die beiden Buchten werden zurück gebaut. Am Busknoten Wieden Schleife fahren nun alle Busse nach Wülfrath und Mettmann von Bussteig 2 ab.



Pressekontakt: Wuppertaler Stadtwerke, Konzernkommunikation; 0202 - 569 3766/3943